Polikliniken des Albert-Zweig-Vereins Möckern. Lange Str. 25. Marktags 9—10 Uhr Vormittags für Augen- und Ohrenkranke, 11—12 Uhr Vormittags für äußerliche Kranke und von 9—10 Uhr Vormittags für Nervenkranke.

Poliklinik für Ohren-, Nasen-, Hals- und Lungenleiden Leipzigstraße 20, I., Ecke der Thomaskirchstraße, V. 8—9 Uhr.

Städtische Anstalt für Arbeits-Nachweisung (Stadthaus, Ostmarkt 3, I. Etage, Zimmer 95), werktäglich geöffnet Vormittags von 8—12 Uhr, Nachmittags von ½3—½7 Uhr.

Städtischer Lagerhof. Expedition Bahnhofstraße 17. Lagerung sowohl unverzollter als im freien Verkehre befindlicher Güter.

Stadtbad im alten Jacobshospitale, an den Wochentagen von früh 6 bis Abends 8 Uhr und Sonn- und Feiertags von früh 6 bis Mittags 1 Uhr geöffnet.

Städtisches Museum geöffnet von 10—4 Uhr. Eintrittsgeld 50 ₰.

Neues Theater. Besichtigung desselben Nachmittags von 2—4 Uhr. Zu melden beim Theater-Inspector.

Neues Gewandhaus. Täglich von früh 9 Uhr bis Nachmittags 3 Uhr geöffnet. Eintrittskarten à 1 ℳ pr. Person (für Vereine und auswärtige Gesellschaften bei Entnahme von wenigstens 20 Billets à ½ ℳ pr. Person) sind am Westportal zu lösen.

Del Vecchio's Kunst-Ausstellung. Markt Nr. 10, II. (Neue Halle), geöffnet von 9 bis 5 Uhr Wochentags und
" " 10 " 3 " Sonn- und Feiertags.

Neue Börse. Besichtigung Wochentags 9—4 Uhr, Sonntags ½11 bis 1 Uhr. Eintrittskarten zu 50 ₰ beim Hausmeister.

Kunstgewerbe-Museum. Thomaskirchhof Nr. 25, I. Die Sammlungen sind Sonntags ½11—1 Uhr, Montags, Mittwochs und Freitags 11—1 Uhr unentgeltlich geöffnet. Unentgeltliche Auskunft über kunstgewerbliche Fragen und Entgegennahme von Aufträgen auf Zeichnungen und Modelle für kunstgewerbliche Arbeiten an allen Wochentagen 12—1 Uhr.

Die Vorbildersammlung für Kunstgewerbe, Johannesplatz 7, ist Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von 11—1 Uhr zum unentgeltlichen Besuch für Jedermann geöffnet. Unterricht im kunstgewerblichen Zeichnen für Erwachsene weiblichen Geschlechts am Dienstag und Donnerstag 12—2 Uhr für 10 ℳ aufs Halbjahr. Unentgeltlicher Unterricht im Freihand- und Ornamentzeichnen für Erwachsene männlichen Geschlechts Montag, Mittwoch und Freitag Abends 7—9 Uhr im Wintersemester.

Museum für Völkerkunde. Sonderausstellung in der alten Buchhändlerbörse, Ritterstraße 12, geöffnet Sonntags, Dienstags und Donnerstags von 11 bis 1 Uhr.

Deutsches Buchgewerbe-Museum. Sonntags, Dienstags, Donnerstags und Sonnabends von 11—1 Uhr unentgeltlich geöffnet.

Ausstellung der städtischen Gasanstalten von Gasconsum-Artikeln aller Art in dem Erbbegräbnisse des Predigerhauses am Nicolaikirchhof täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage von 9 bis 12 und 2—5 Uhr unentgeltlich geöffnet.

Franz Schneider'sche „Kunstgewerbliche Ausstellung" ganzer Wohnungs- und Villenausstattungen Wettstraße Nr. 49 und 51. Täglich unentgeltlich geöffnet.

Schlachten-Panorama. Roßplatz. Täglich geöffnet.

Zoologischer Garten, Pfaffendorfer Hof, täglich geöffnet.

Schillerhaus in Gohlis täglich geöffnet.

Feuermeldestellen:

Haupt-Feuerwache-Depot: Fleischerplatz Nr. 7.
1. Bez.-Feuerwache Rathh. (rechts vis vis Wirk).
2. " " Hospitalstr. 2.
3. " " Reiter Thorth.
Haupt-Telegraphen-Station (Rathhaus-Durchgang).
Polizei-Hauptwache (Naschmarkt).
Magazingasse Nr. 1.
Schletterstraße 15 (b. Bürgerschule).
Stadt Rom.
Neues Theater.
Altes Theater.
1. Polizei-Wache Naschmarkt Nr. 1.
2. " " Gerberstraße Nr. 5.
3. " " Johannesplatz 11.
4. " " Nürnberger Str. 50.
5. " " Hartmannstraße Nr. 4.
6. " " Alexanderstr. 28.
7. Polizei-Wache Lessingstraße 29.
8. " " Eutritzscher Str. 3.
9. " " Zeitzer Str. 28.
10. " " Plagwitzer Str. 35.
In dem Krankenhause (Lichtgasse).
" der Gasanstalt I (Eutr. Str.).
" " Gasanstalt II (Südvorst.).
" dem Neuen Johanniterhospital.
" d. Wehrstr. 29 (Blattner's Fabr.).
" der Schützenstraße Nr. 5.
" " Thonwerksmühle.
" dem Teuchner Thorhause.
" " Dresdner Thorhause.
" " Reichsstraße, bei Wasserm.
" " Wärterhause des Hochreservoirs, Probstheida.
Auf dem Nicolaithurm.
" " Thomasthurm.
In den neuen Militärbaracken.

C. A. KLEMM,
Königl. Sächs. Hof-Musikalienhändler,
Dresden. Leipzig. Chemnitz.
Reichhaltiges Sortiment & Leihanstalt für Musik.
Permanente Ausstellung
von Flügeln, Pianinos, Orgeln, Harmoniums und Pedalen (zum Studium für Orgelspieler).
Verkauf und Vermiethung.
Lager deutscher, röm. und präpar. (Weichold) Saiten.
Violin-Kinnhalter. D. R. Patent No. 41,057.

Gasmotoren, Dampfmaschinen, Werkzeugmaschinen und **Werkzeuge** bei **Gustav Jacoby & Co.,** Bahnhofstrasse No. 19.

Sämmtliche Gummiwaaren empfiehlt **2 Bahnhofstrasse 2. Gustav Krieg, 2 Bahnhofstrasse 2.**

Elektrische Beleuchtungsanlagen vermittelst neuester Compound Dynamo-elektrischer Maschinen, Originalconstruction „Gramme" (Referenzen: Central-Halle, Mey & Edlich, Bibliogr. Institut).
Schumann & Koeppe, Mittelstrasse 7.

Flaschenzüge, Eiserne Karren, Feldschmieden, Ventilatoren, Exhaustoren, Roots-Gebläse, Schneidzeuge bei
Hecht & Koeppe, An der neuen Börse.

K. A. Seifert, Wurzen.
Fabrik von Kronleuchtern für Gas und elektrisches Licht.
(Ausstellungsräume: Wurzen und Leipzig, Augustusplatz 2.)

Nähmaschinen für Familien und Confection, Schuhmacher und Schuhfabriken, Schneidergewerbe, Sattlereien und Säckefabriken, sowie **Tollmaschinen, Plissée-maschinen,** etc. etc.
Robert Kiehle, Nähmasch.-Fabrik, Turnerstr.

Gummiwaaren-Bazar
10 Petersstrasse 10.

Versand-Geschäft Mey & Edlich.
18 Neumarkt, Leipzig, und 28 Nonnenstrasse, Plagwitz.

Neues Theater.

Dienstag, 3. Juli 1888.
165. Abonnements-Vorstellung (1. Serie, grün).
Anfang 7 Uhr.
Cyklus der Königs-Dramen.
III.
König Heinrich V.
Historisches Drama in 5 Aufzügen von Shakespeare.
Nach Schlegel's Uebersetzung für die deutsche Bühne bearbeitet von Franz Dingelstedt.
Regie: Ober-Regisseur Gettke.
Personen:

König Heinrich V.	Herr Hartmann.
Herzog von Glocester, Brüder des Königs	Herr Werner.
Herzog Clarence, Brüder des Königs	Frl. Göhrs.
Herzog von Exeter, Oheim des Königs	Herr Treutler.
Erzbischof von Canterbury	Herr Hertel.
Sir Thomas Erpingham, Anführer	Herr Bischer.
Fluellen, Hauptmann	Herr Dittmann.
Pistol, Fähnrich	Herr Müller.
Bardolph, Corporal	Herr Müller.
Williams, Soldat	Herr Rohland.
Bates, Soldat	Herr Knüpfer.
Sir John Falstaff's Page	Frl. Witt.
Karl VI., König von Frankreich	Herr Borchardt.
Isabella, seine Gemahlin	Frl. Truhn.
Louis, der Dauphin, seine Kinder	Herr Straßmann.
Prinzessin Katharina, seine Kinder	Frl. Salbach.
Herzog von Orléans, seine Vettern	Herr Matthaei.
Herzog von Bourbon, seine Vettern	Herr Langenhan.
Der Großconnetable, französische Edle	Herr Köhler.
Grandpré, französische Edle	Herr Lauecke.
Lefer, französische Edle	Herr Eichffen.
Ein Hoffräulein Katharinen's	Frl. Schneider.
Frau Hurtig, Wirthin zum wilden Schweinskopf	Fr. Baumeister.
Ein Page	Frl. Lemnsohn.

Englische und französische Edle und Ritter. Herolde. Krieger. Gefolge. Dienerschaft.
Der Schauplatz: Im ersten Aufzuge London, in den übrigen das nördliche Frankreich. — Zeit: 1414—1420.
Nach dem 3. Act findet eine längere Pause statt.

Unpöbisch: Herr Baumann. Beurlaubt: Frl. Fischel, Fr. Moser-Olden, Herr Doer, Herr Häusler, Herr Hübner, Herr Capellmeister Mänch, Herr Perron.

Schauspiel-Preise.
Einlaß ½7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach ½10 Uhr.

Billet-Verkauf für den laufenden Tag an der Tages-Casse von 10 bis 3 Uhr, Vorverkauf für den nächsten Tag (mit Aufgeld von 30 Pfennig) von 1 bis 3 Uhr. Sonn- und Festtags wird die Tages-Casse erst um 10½ Uhr geöffnet.

Repertoire. Mittwoch, 4. Juli. 166. Abonnements-Vorstellung (2. Serie, roth): **Die Zauberflöte.** Anfang 7 Uhr.

Altes Theater.

Geschlossen.
Die Direction des Stadt-Theaters.

Sommer-Theater in Lindenau, Drei Linden.

Der neue Stiftsarzt.
Lustspiel in 4 Acten von L. u. R. Günther.
Billets für die Herren Studirenden sind bei Herrn Castellan Vieweg zu haben.
Anfang 8 Uhr. Direction **Trjebel-Schlegel.**

Sommertheater in Plagwitz (Felsenkeller).

Dienstag, den 3. Juli, Anfang 8 Uhr,
Gastspiel des Frl. Clara Rothe u. des Hrn. Georg Thümmel.
Hasemann's Töchter. Volksstück in 4 Acten v. L'Arronge.
F. Dressler, Director.

Abfahrt der Eisenbahnzüge.

I. Sächsische Staatsbahnen.

1) Bayerischer Bahnhof.

A. Linie Leipzig-Hof: 4,48 fr. — *6,50 fr. — 9,10 V. — 12,30 N. — 3,30 N. — *6,15 N. — 6,40 N. — 11 N. (bis Gustav). — *11,50 Nachts.

B. Linie Leipzig-Borna-Chemnitz: 5,30 fr. — 8,45 V. — 11,30 V. — 3 N. — 8,50 A.

C. Linie Leipzig-Gaschwitz-Meuselwitz: 5,50 fr. — 9,10 V. — 12,30 N. — 2,35 N. — 5,29 N. — 6,40 N. — 9 A. (nur an Sonn- und Festtagen).

D. Linie Leipzig-Gößnitz-Glauchau-Chemnitz: 4,48 fr. — *6,50 fr. — 9,10 V. — 12,30 N. — 3,30 N. — 6,40 N. — 11 A. (nur an Sonn- und Festtagen).

E. Linie Leipzig-Gößnitz-Ronneburg-Gera: 4,48 fr. — *6,50 fr. — 9,10 V. — 12,30 N. — 3,30 N. — 6,40 N.

F. Nach dem Berliner Bahnhof: 3,58 fr. — 8,29 V. — 10,39 V. — 12,47 N. — 4,28 N. — 8,8 A.

2) Dresdner Bahnhof.

A. Linie Leipzig-Riesa-Dresden: 5,10 fr. — 7,35 V. — *8,40 V. — 11,25 V. — 3,5 N. — *6,15 N. — 7,10 N. — *10,11 N.

B. Linie Leipzig-Döbeln-Dresden: 7,20 V. — 9,48 V. — 11,55 V. — 2,15 N. — 4,55 N. — 8,30 A. (bis Nossen).

C. Linie Leipzig-Lieberwolkwitz-Lausigk-Geithain-Chemnitz: 8,28 V. — 2,52 N. — 4,40 N. (nur an Sonn- und Festtagen bis Geithain). — *6,20 N. — 8,37 A.

II. Preussische Staatsbahnen.

1) Berliner Bahnhof.

A. Linie Leipzig-Bitterfeld-Berlin: *4,22 fr. — 7,15 V. — *9,5 V. — 11,5 V. — 1,40 N. — *5,10 N. — 6 N. — *9,5 A. — 11,20 A. (Anschluß in Bitterfeld bis Berlin).

B. Linie Leipzig-Bitterfeld-Zerbst-Magdeburg: 4,22 fr. — 7,15 V. — *9,5 V. — 1,40 N. — 6 N. — *9,5 A.

C. Nach dem Bayerischen Bahnhofe: 4,22 fr. — 12 N. — 5,45 N. 9,25 A. — 11,24 A.

2) Magdeburger Bahnhof.

4,30 fr. (nur bis Halle). — 5,44 fr. (nur bis Schkeuditz). — 6,35 fr. — 7,35 V. (nur bis Halle). — 9 V. — 10 V. (nur bis Halle). — *11 V. — 12,25 N. — 2 N. — 3,20 N. (nur bis Halle). — 4,45 N. — 6,30 N. (nur bis Halle). — 7,40 N. — 7,50 N. (nur bis Halle). — *9,56 A. — 10,56 A. (nur bis Halle).

3) Thüringer Bahnhof.

A. Linie Leipzig-Corbetha-Eisenach: 5,10 fr. — 7,5 fr. (bis Stadt-Sulza, nur an Sonntagen). — *7,25 V. — 9,55 V. — *11 V. — 1,40 N. — 3,21 N. (nach Leutzsch). — *5 N. — 5,45 N. — 9,22 A. (bis Erfurt). — *10,50 A. — 10,56 A. (bis Corbetha).

B. Linie Leipzig-Zeitz-Gera-Saalfeld-Probstzella: 6,43 fr. — 12,5 N. — 4,11 N. — *6,5 A. — 10,15 A. (bis Gera).

4) Eisenburger Bahnhof.

Linie Leipzig-Eilenburg-Falkenberg-Cottbus-Guben-Sorau bez. Rathenow-Kohlfurt-Breslau: 8,30 V. — 11,50 V. — 1,21 N. (nur an Sonntagen bis Eilenburg). — *1,59 N. — 6,40 N. (nur bis Taucha). — 7,30 N.

III. Plagwitzer Bahnhof.

A. Nach Gaschwitz: 6,25 fr. — 10,40 V. — 4 N.

B. Linie Zeitz-Gera-Saalfeld-Probstzella: 7,8 fr. — 12,28 N. — 4,34 N. — *6,21 N. — 10,38 A. (bis Gera).

Ankunft der Eisenbahnzüge.

I. Sächsische Staatsbahnen.

1) Bayerischer Bahnhof.

A. Linie Hof-Leipzig: *3,53 fr. — 6,35 fr. (von Altenburg.) — 7,52 V. — *8,10 V. — 10,33 V. — 12,35 N. — 4,6 N. — 6,51 N. — *8 N. — 9,57 N.

B. Linie Chemnitz-Borna-Leipzig: 6,35 fr. (von Borna). — 9,37 V. — 11,29 V. — 2,36 N. — 5,45 N. — 11,36 N.

C. Linie Meuselwitz-Gaschwitz-Leipzig: 7,52 V. — 9,27 V. — 1,20 N. — 4,50 N. — 6,51 N. — 9,24 N. — 11,25 N. (nur an Sonn- und Festtagen).

D. Linie Chemnitz-Glauchau-Gößnitz-Leipzig: 7,52 V. — 10,33 V. — 12,35 N. — 4,6 N. — 6,51 N. — 9,57 N.

E. Linie Gera-Ronneburg-Gößnitz-Leipzig: 7,52 V. — 10,33 V. — 12,35 N. — 4,6 N. — 6,51 N. — 9,57 N.

F. Vom Berliner Bahnhof: 4,38 fr. — 12,17 N. — 6,2 N. — 9,42 N. — 11,41 N.

2) Dresdner Bahnhof.

A. Linie Dresden-Riesa-Leipzig: 2,14 fr. — *6,20 fr. — 9,21 V. — *10,34 V. — 11,10 V. — 2,38 N. — 5,23 N. — 9,2 N. — *9,29 N.

B. Linie Dresden-Döbeln-Leipzig: 7,49 V. (von Nossen). — 11,53 V. — 4,11 N. — 6,54 N. — 9,46 N.

C. Linie Chemnitz-Geithain-Lausigk-Lieberwolkwitz-Leipzig: 7,2 fr. — 11,59 V. — 6,4 N. — *9,20 N. — 10,18 A. (von Geithain).

II. Preussische Staatsbahnen.

1) Berliner Bahnhof.

A. Linie Berlin-Leipzig: 3,54 fr. — 10,13 V. — *11,20 V. — 2,29 N. — 5,21 N. — *5,35 N. — 9,10 A. — *11,10 A.

B. Linie Magdeburg-Zerbst-Bitterfeld-Leipzig: 7,50 V. — 10,13 V. — 2,29 N. — 5,35 N. — *11,10 A. — 11,30 A.

2) Magdeburger Bahnhof.

4,5 fr. — 5,35 fr. (von Halle). — 6,45 fr. (von Schkeuditz). — 7,45 V. (von Halle). — *8,11 V. — 9,36 V. (von Halle). — 11,5 V. — 12,51 N. (von Halle). — 2,35 N. — 4,31 N. (von Halle). — *5,45 N. — 7,26 N. (von Halle). — 8,6 A. — 9,49 A. — *11,24 A. — 12,11 A. (von Halle).

3) Thüringer Bahnhof.

A. Linie Eisenach-Leipzig: *4,45 fr. — 6,3 fr. (von Corbetha). 7,20 V. (von Erfurt). — *9,43 V. — 10,55 V. — 1,37 N. — 5,33 N. — *5,48 N. — 6,53 N. (nur Sonntags von Leutzsch). — 8,55 A. — 8,42 A. (an Wochentagen von Leutzsch). — *9,40 A. — 11,12 A. (nur an Sonntagen von Stadt-Sulza). — 11,42 A.

B. Linie Probstzella-Saalfeld-Gera-Zeitz-Leipzig: 6,33 fr. (von Gera). — 10,45 V. — 4,32 N. — *8,21 A. — 9,20 N. — 10,5 A. nur an Sonntagen von Zeitz).

4) Eisenburger Bahnhof.

Linie Sorau-Guben-Cottbus-Falkenberg-Leipzig bez. Hirschberg-Breslau-Kohlfurt-Rathenow-Falkenberg-Leipzig: 5,31 fr. (nur von Taucha). — 7,3 V. (von Falkenberg). — 12,21 N. — *6,40 N. — 7,32 N. (von Taucha). — 9,41 A.

III. Plagwitzer Bahnhof.

A. Von Gaschwitz: 9,29 V. — 1,13 N. — 7,44 N.

B. Von Probstzella-Saalfeld-Gera-Zeitz: 6,11 fr. (von Gera). — 10,25 V. — 4,9 N. — *8,5 A. — 9,1 A. — 9,36 A. (an Sonntagen von Zeitz).

Das * bedeutet die Eilzüge.

Grosse Auction

Heute, **Poststraße 6,** von 10 Uhr an werden durch mich 20 Mille **Cigarren** fl. v. 500 Fl. verschiedene Weine à tout prix öffentlich versteigert. Auctionator **Richter.**

Auction.

Dienstag, den 3. Juli cr.,
Vormittags von 11 Uhr an
versteigere ich in einer Streitsache in den Speicherräumen der Firma **Zoern & Steinert, hier,** Magdeburgerstraße 43, dort lagernde
25 Centner Banca-Zinn
öffentlich meistbietend gegen Baarzahlung.
Neumann,
Gerichtsvollzieher in Halle a/S.

Auction.

Wegen Geschäftsaufgabe soll eine vollst. **Material-Ladeneinrichtung, Petroleumständer, Brücken- und Tafelwagen, Schaugläser, Glocken,** sowie versch. **Farben, echter Bernsteinlack, Bleiweiß, Handwagen** u. versch. And. **Mittwoch, den 4. Juli, Vorm. 10 Uhr** meistb. versteigert werden **Gohlis, Hauptstr.,** in der **Oberschenke.**
J. F. Pohle.

Auction.

Mittwoch, den 4. Juli, von Vorm. 10 Uhr an, gelangen im Reit. zur Börse, Neukadt-Leipzig, ca. 25 Mille Cigarren z. Versteigerung.
R. Hertzsch, Auctionator.

Reisehandbücher,

Coursbücher, Reiselectüre, Taschenwörterbücher etc. etc. empfiehlt
E. Lucius, Burgstr. 24 (Schulstr.-Ecke).

Loose 1. Classe

114. Königlich Sächsischer
Landes-Lotterie,
deren Ziehung am 9. und 10. Juli stattfindet, empfiehlt
Franz Ohme, Universitätsstraße Nr. 3.

Loose 1. Classe

und Vollloose 114. königl. Sächs. Landes-Lotterie, Ziehung den 9. u. 10. Juli c. in ¼ ⅛ ⅕ ½ u. 1/10 zu den planmäßigen Preisen hält empfohlen
Heinr. Schäfer,
Peterstraße 33.

Zur 114. Kgl. Sächs.
Landes-Lotterie
(Ziehung 1. Classe 9. u. 10. Juli) empf. Classen- u. Vollloose des
Kgl. Sächs. priv.
Intelligenz-Comptoir,
Kurzegässchen Nr. 1, I., Neumarkt-Ecke.

Loose 1. Classe

114. Königlich Sächsischer
Landes-Lotterie,
Ziehung am 9. und 10. Juli, empfiehlt
Bernhard Kaltofer, Kurprinzstraße 3.

Heute Beginn der 142. Auction im städtischen Leihhause
Pretiosen, Gold- und Silbersachen.

Auction der Bibliothek Goedeke.

Heute Dienstag, den 3. Juli, von früh 9 und Nachmittags von 3 Uhr an: Die nachclassische deutsche Literatur von den Romantikern an, namentlich neuere Belletristik.
F. A. Brockhaus, Querstrasse 16, II.

Bekanntmachung.

Die zur **Concursmasse** des verstorbenen Kaufmanns **Max Lewin zu Halle a. S.** gehörigen **Waaren,** bestehend in:
Herren- und Knaben-Anzügen, Winter- und Sommerüberziehern, Schlafröcken, Lüsterjaquets und Westen,
u. d. m. abgeschätzt zum **Gesammtbetrage** von 1808,20 ℳ, sollen im **Ganzen** im **Speditionsgeschäft, Bahnhofstraße 15,** hierselbst
Mittwoch, den 4. Juli c., Vormittags 12 Uhr
öffentlich **meistbietend** gegen Baarzahlung verkauft werden. Die **Waare** ist im **Auctionslocal** ausgelegt und kann 2 Stunden **vor** dem **Verkaufe** daselbst besichtigt werden.
Halle a. S., 1. Juli 1888. **Der Concursverwalter,** Bernh. Schmidt.

Concurs-Auction.

Mittwoch, d. 4. Juli d. J., Morgens v. 9 Uhr an u. folgende Tage kommt von der Schulze'schen Concursmasse, Damen-Garderoben-Geschäft, im Gewölbe, Ritterstrasse No. 1,
eine Partie feine Damenjackets, Regenmäntel, Wintermäntel, Barunfe, Umhänge, Kindergarderobe, eine Partie Stoffe, Borte, Nähseide, Knöpfe u. dergl. mehr, sowie die ganze Ladeneinrichtung gegen baare Zahlung zur Versteigerung.
Ed. Münder, Localrichter.

Loose

1. Classe 114. Lotterie (Ziehung 9. und 10. Juli cr.) empfiehlt
Emil Halle, Leipzig, Hohe Straße 7, parterre.

M. Aumann, Reichsstraße 27.
Collection der Königl. Sächs. Landes-Lotterie.
Cigarren-Import aus Fabriken allerersten Ranges.
Filiale in **Gohlis,** Hauptstraße.

Loose 1. Cl. 114. K. Sächs. Landes-Lotterie,

Ziehung am 9. und 10. Juli,
empfiehlt **Louis Bahndorf,** Schuhmachergäßchen Nr. 1.

Stützerbach bei Ilmenau in Thüringen.
Klimatischer Curort.

Meine durch Zufall frei gewordenen **Sommerlogis** (erste Etage, Balcon mit prachtvoller Aussicht) will ich sofort anderweit billigst ganz oder getheilt vermiethen. Arzt im Orte. — Gefäll. Anfragen erbeten an **Günther Heym** in **Stützerbach.**

Hotel Post und Kurhaus Thusis.

(Route Schyn—Albula—Julier—Engadin.)
Best renommirte Etablissements mit Bädern und Douchen. Civile Preise. — Auf rechtzeitige Bestellung hin werden nach Bahnhof „Chur" Extrafahrwerke zu den einfachen Postpläteregen geliefert. (Einspänner zu 2 Personen, Zweispänner zu 3 und mehr Personen berechnet.)
Es empfiehlt sich bestens **Simon Schreiber,** Eigenthümer.

Loose

Königl. Sächs. Landes-Lotterie empfiehlt
Leipzig, Reiterstr. 24. **E. Neumüller.**

Ostseebad Prerow

(Halbinsel Darß),
Nächste Eisenbahnstation Barth.
Tägl. Dampferverbindung m. **Barth** u. **Stralsund.** Sicher. u. steinfreier Badegrund. Laub u. Nadelwald. Klinkerstein-Promenade. Prospecte gratis durch die **Badeverwaltung.**

Sommerfrische

Victoria-Höhe, Leschwitz-Dresden.
Hotel, Pension, Bäder, Parkanlagen, eigene Molkerei. Romantische Waldungen 5 Min. entfernt. Gut eingerichtete Fremdenzimmer mit herrlicher Fernsicht von ℳ 1,50 an. Pension ℳ 5,00; bei längerem Aufenthalt sowie für Familien Preisermäßigung.
Fritz Rothe.

Meine Wohnung befindet sich jetzt **Leipziger Straße 44, I.**
Eutritzsch, 3. Juli 1888.
Dr. med. Robert Wünsche.

Dr. med. J. Donat

von der Reise zurück.

Künstliche Zähne,

Reparaturen, Umänderungen, Plomben. Solide Ausführung. Mäßige Preise.
Rudolph Wernd'l
Specialist für Zahnersatz
(früher bei Herrn Knolseil)
15 Kurprinzstraße 15,
nahe der Windmühlenstraße.
Schaukasten Barfstr., neb. Kühling & Helbig.

Zahnziehen schmerzlos, ebenso künstl. Zähne; Plombir., Reparaturen n. Reinig. Prämiirt. R. Gerth, Hainstraße 26, II.

Mannes-Schwäche
heilt gründlich und andauernd
Prof. Med. Dr. Bisonz
Wien, IX., Porzellangasse 31 a.
Auch brieflich sammt Besorgung der Medicin. Daselbst zu haben das Werk: **„Die geschwächte Mannes-Kraft, deren Ursachen und Heilung."**
(13. Auflage.) Preis 1 ℳ in Briefmarken.

Dr. med. Neubeck, Leipzig Weststraße 20, Gesichts-, Haut- u. a. Krankh. spec. für Geschlechtskrankheiten, discrete, Unterleibs-, Hals-, Hautkrankheiten, Unfruchtbarkeit, Unterregung und Schwäche. **Universitätsstrasse 11, 2. Et. 9—3 und 6—8 Uhr.**

Drucksachen

schnell u. bill. b. Gust. Schmidt, Königstr. 25.

Mechanikerarbeiten werden sauber und gut ausgeführt Lindenau, Eichsfeldsche Str. 8. Emil Schulze.

Stanzarbeiten werden angenommen Lindenau, Eichsfeldsche Straße 8. Emil Schulze.

Sopha u. Matratzen w. gut aufgepolst., Stud. fest, sauber reparirt b. Pilz, Petersstraße 8, 4 Tr.

Bad Schweizermühle

im schönsten Theile der sächsischen Schweiz.
Altrenommirte Wasserheilanstalt. Gegründet 1839.
Gleichzeitig **klimatischer und Terraincurort.**
Post und Telegraph. — Prospecte gratis und franco.
Dirig. Arzt Dr. **Mayerhausen.** Besitzer **W. Schröder.**

Eisenbahn-Station. **Nordseebad Büsum,** Saison vom 10. Juni bis zum 1. October.

Holstein,

sich auszeichnend durch seine geschützte Lage, schönen grünen Strand, reine Seeluft und billigen Preise, bietet **Büsum** einen vorzüglichen Aufenthalt für Leidende, Erholungsuchende, wie für Reconvalescenten. Aerztliche Anfragen beantworten die Herren Dr. **Honemann, Büsum,** und Dr. **Kummer, Wesselburen.** Büsum ist Eisenbahnstation und von allen Nordseebädern am schnellsten und bequemsten zu erreichen. — Seewasser-Wannenbäder und Douchen.
Nähere Auskunft ertheilt gratis die Direction
Claussen's Nachf., R. Ufer,
Hotel Stadt Hamburg, Büsum (Holstein).

Ostseebad und Pension Warteburg,

Heiligenhafen, Holstein.
Direct am Meere belegen. Volle Pension incl. Bad 3 ℳ pro Tag. Prospecte sowie nähere Auskunft gratis durch den Besitzer **J. Otto.**

See- und Soolbad Kolberg.

Eisenbahn-Saison-Billets. Frequenz 1887: 7700 Gäste.

Halle (Saale).

Parkbad und Fürstenthalbad (Actien-Gesellschaft).
Russ. Dampf- u. Irisch-Röm. Bäder, Soolbäder, Warm-Wasser- u. medicin. Bäder.

Restaurants und Logis

beim reizenden Pavillon, **also auch Nichtbadegästen** ersteres empfohlen. Das **„Parkbad"** liegt an der Südl. Anlage, 5 Minuten von der Bahn. Das **„Fürstenthalbad"** am unteren Ende der Saale, Nähe der Saale, inmitten eines großen schattigen Gartens.
Zimmer 1 ℳ u. 1 ℳ 50 ₰. Volle Pension mit Wohnung 4 bis 5 ℳ
Keine Extravaganzen für Portier, Oberkellner etc.

Klimatischer Curort und Ostseebad Brunshaupten i. M.

Bahnstation Croeplin, eventuell Doberan, Heil. Damm. Post und Telegraph am Ort.
Durch würzige Tannen- und Seeluft geeignet für Lungenkranke, durch wohlige, schöne Umgebung für Naturfreunde, durch ländliche Stille, gesunde Wohnung und kräftige Kost für Erholungsbedürftige. — Bäder jeder Art zu jeder Zeit. Badearzt: Dr. Keding, Croeplin.
Näheres durch Prospect. Der Bade-**Vorstand.**

Hamburg, Hôtel Voth,

in Nähe sämmtlicher Bahnhöfe und der Landungs- und Abfahrtsplätze der überseeischen Dampfschiffe, sowie der Dampfschiffe nach den Nordseebädern belegen. Zimmer von 1 ℳ 50 ₰.

Mein Institut für Schwedische Heilgymnastik u. Massage,

Dresden, Pragerstraße 17 b, I., ist geschlossen vom 15. Juli bis 1. September, an welchem Tage es wieder eröffnet wird.
Dresden, 30. Juni 1888.
Hochachtend **J. Oldewig.**

Alfred Naumann,

Königlicher Hofphotograph,
Dorotheenstraße.
Aufnahmezeit 9—4 Uhr. Sonntags 10—1 Uhr.
Fernsprechstelle No. 629.